

Aus dem Ortsgemeinderat

Am 18.09.2018 fand in Kerschenbach, im Gemeindehaus, unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Walter Schneider eine öffentliche und anschließend nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Kerschenbach statt.

Aus der öffentlichen Sitzung:

Sachstandsbericht Dorfchronik durch Hubert Pitzen

Sachverhalt:

Herr Hubert Pitzen befasst sich seit 2 Jahren sehr zeitintensiv mit der Geschichte von Kerschenbach, um eine möglichst allumfassende Chronik über den Ort zu erstellen.

Er teilte dem Ortsgemeinderat in einem sehr detaillierten Zwischenbericht seiner bisherigen Recherchen und Ergebnisse mit.

Beschluss:

- keine Beschlussfassung -

Kostenübernahme zur Beschaffung persönlicher Schutzausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr Kerschenbach

Sachverhalt:

Bei der Beschaffung von persönlicher Schutzausrüstung für die Feuerwehr Kerschenbach übernimmt die Verbandsgemeinde Obere Kyll beim Kauf von Feuerwehrstiefeln einen festen Zuschussbetrag in Höhe von 51,53 € pro Paar.

Der Ortsbürgermeister soll zukünftig ermächtigt werden, bei der Anschaffung neuer Feuerwehrstiefel den verbleibenden Restbetrag (nach Angebot) auszahlen zu dürfen.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, den Ortsbürgermeister zur Auszahlung des verbleibenden Differenzbetrages zwischen 51,53 € und dem aktuellen Angebot zu ermächtigen.

Unterhaltungsarbeiten an Wirtschaftswegen

Sachverhalt:

Der Vorsitzende informierte über die Waldbegehung des Ortsgemeinderates mit der Revierförsterin Hahn vom 08.09.2018 und über die Besprechung des Ortsgemeinderates von heute.

In der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 15.08.2018 und beim Waldbegang am 08.09.2018 hatte er über das Angebot der Backes-Bau, Stadtkyll, informiert. Aufbauend hierauf hatte der Vorsitzende dann die Firmen Basten-, Tiefbau, Koertgen-Bau und HTI zur Angebotsabgabe aufgefordert. Ein Angebot ist nur von der Fa. HTI eingegangen, dass aber in dieser Form nicht berücksichtigt werden kann, da sehr viele Positionen des Angebotes nur als „Einheitspreis“ angeboten wurden.

Auf der Grundlage des Angebotes des Fa. Backes-Bau wurden die einzelnen Maßnahmen besprochen und festgelegt.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat die Beschlussfassung zu vertagen. Der Ortsbürgermeister wird beauftragt weitere Kosten zu ermitteln.

Aus der nichtöffentlichen Sitzung:

Grundstücks- und Finanzangelegenheit

Der Ortsgemeinderat hat in nichtöffentlicher Sitzung über eine Grundstücks- und Finanzangelegenheit beraten und Beschluss gefasst.